



Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

Polizeimeldung der Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

Öffentlichkeitsfahndung nach sexueller Belästigung in einem Zug (Stadt Dessau-Roßlau)

Bereits am 08. Januar 2024 ereignete sich in einem Regional-Express auf Höhe Dessau-Roßlau eine sexuelle Belästigung zum Nachteil einer zur Tatzeit 39-jährigen.

So saß die Geschädigte am Tag allein auf einer Zweiersitzreihe als eine unbekannte männliche Person in der Sitzreihe hinter ihr Platz nahm. Diese Person soll in der weiteren Folge mehrfach zwischen Sitz und Außenwand des Zuges nach vorn an den Oberschenkel und das Gesäß der Frau gefasst haben.

Nachdem die Geschädigte den Täter lautstark mit dem Vorwurf konfrontierte habe dieser wenig später das Zugabteil verlassen.

Das vorliegende Bild einer Überwachungskamera des Zuges zeigt den unbekanntes männlichen Tatverdächtigen.

Wem ist diese Person bekannt? Wer kann Hinweise zu deren Identifizierung geben?

Bei Hinweisen wenden Sie sich bitte an das Polizeirevier Dessau-Roßlau unter der 0340/2503-0. Ferner ist die Polizei unter der E-Mail lfz.pi-de@polizei.sachsen-anhalt.de zu erreichen.

Hinweis: Für den Fall der Verbreitung in elektronischen Medien bitten wir durch geeignete technische Maßnahmen sicherzustellen, dass die zur Öffentlichkeitsfahndung übersandten Bilder nicht automatisch an soziale Medien durch „Buttons“ weitergeleitet werden bzw. diese zu verpixeln.

Robin Schönherr
Pressesprecher



Impressum:

Polizeiinspektion Dessau-Roßlau
Pressestelle
Kühnauer Str. 161
06846 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 6000-201

Fax: (0340) 6000-300

Mail: presse.pi-de@polizei.sachsen-anhalt.de